

# Inhaltsverzeichnis

Seite

I.	Einleitung.....	9
1.	Zum Forschungsstand.....	9
2.	Ziel der Untersuchung.....	17
II.	Entstehungsgeschichte, Aufführungen, die bühnen- und theater- geschichtliche Situation.....	23
1.	Die Entstehungsgeschichte.....	23
2.	Manuskriptdrucke und Aufführungen.....	27
3.	Die bühnen- und theatergeschichtliche Situation.....	41
III.	Karl Gutzkow und das historische Drama seiner Zeit.....	47
1.	Begriffserläuterung.....	47
2.	Die Tradition Lessings: Der Unterschied zwischen dramatischem Dichter und Geschichtsschreiber.....	48
3.	Der Einfluß von G.W.F. Hegels "Vorlesungen über die Ästhetik".....	50
4.	Karl Gutzkows Verhältnis zu den Literaturästhetikern seiner Zeit.....	55
5.	Friedrich Theodor Vischers "Ästhetik".....	59
6.	Hermann Hettners ästhetische Untersuchung "Das moderne Drama".....	60
7.	Die Würdigung von Rudolf Gottschalls "Poetik".....	66
8.	Karl Gutzkows Geschichtsverständnis: Abwendung von Hegel und Hinwendung zu Kant.....	73
9.	Aussagen zum Verhältnis von Geschichte und Dichtung.....	77
10.	Die Auffassung vom historischen Drama im Vorwort zu seinem Trauerspiel "Wullenweber" - Folgerungen für das Trauerspiel "Philipp und Perez".....	78
IV.	Äußerungen Karl Gutzkows zu Staat und Gesellschaft.....	85
1.	Die Besprechung von Immanuel Kants philosophischem Entwurf "Zum ewigen Frieden" (1835).....	85

2.	Die politische Schrift "Deutschland am Vorabend seines Falles oder seiner Größe" (1848) .....	91
3.	Der Aufsatz "Über Innere Mission" (1851) .....	98
4.	Der Aufsatz "Die geistige Bewegung" (1852).....	101
V.	Die Stoffquellen für das historische Trauerspiel.....	105
1.	Gutzkows eigene Angaben im Vorwort.....	105
2.	Philipp II., König von Spanien .....	107
a)	Von der "Schwarzen Legende" (leyenda negra) bis St.Real (1672) und Schillers "Don Carlos" (ab 1787).....	107
b)	Philipp II. in Leopold Rankes Werk "Fürsten und Völker in Südeuropa im 16. und 17. Jahrhundert" (1827).....	111
c)	Philipp II. in François A.A. Mignets Buch "Antonio Perez und Philipp II. Denkwürdigkeiten des spanischen Hofes aus dem 16. Jahrhundert" (1845) .....	113
d)	Moderne Gegenpositionen bei Ludwig Pfandl (ab 1938) und Gregorio Marañón (1947).....	117
3.	Antonio Perez - Erster Staatsminister und Geheimsekretär.....	118
a)	Antonio Perez in Leopold Rankes Werk "Fürsten und Völker in Südeuropa im 16. und 17. Jahrhundert" (1827).....	118
b)	Antonio Perez in François A.A. Mignets Buch "Antonio Perez und Philipp II. Denkwürdigkeiten des spanischen Hofes aus dem 16. Jahrhundert" (1845) .....	125
c)	Sichtweisen der Ermordung Escovedos bei Ludwig Pfandl (ab 1938) und Gregorio Marañón (1947).....	136
4.	Antonio Perez und die Prinzessin Eboli in "Der neue Pitaval" (1846).....	142
VI.	Der ideale Nexus des Trauerspiels: Der Konflikt von Politik und Moral.....	147
1.	Die Verbindungen zu Calderons Moralvorstellungen .....	147
2.	Der "sittliche Held" in der Tragödie der bürgerlichen Epoche der nachrevolutionären Zeit .....	155
3.	Karl Gutzkow zu seinem dichterischen Verfahren .....	158
a)	Über Werkentstehung in der Abhandlung "Goethe im Wendepunkte zweier Jahrhunderte" (1836) .....	158
b)	Indirekte Hinweise auf Gutzkows dichterisches Verfahren in den Notiz- und Skizzenbüchern (8 <sup>o</sup> ) (1852).....	160
c)	Schlußfolgerungen aus den Entwurfsfragmenten zu "Philipp und Perez" im Skizzenbuch n <sup>2</sup> (1852).....	161

VII.	Der pragmatische Nexus des Trauerspiels und die Umwandlung der historischen Quellen .....	177
1.	Die dargestellte "Geschichte" als Grundlage der Makrostruktur des Dramas.....	177
2.	Die Konzeption der dramatischen Figuren anhand der verschiedenen Charakterisierungstechniken .....	188
a)	Philipp II. ....	189
b)	Die Fürstin Eboli .....	201
c)	Antonio Perez .....	205
d)	Don Pedro Escovedo.....	214
e)	Juana .....	216
f)	Matteo Vasquez und Alfonso de Barajas.....	218
g)	Don Ruy Pelajo.....	219
3.	Die Handlungs- und Geschehensphasen der "Geschichte" des Dramas .....	221
a)	Die Handlungsphasen der Vorgeschichte .....	223
b)	Die erste Handlungs- und Geschehensphase .....	224
ba)	Die Fürstin Eboli .....	224
bb)	Philipp II. ....	224
bc)	Antonio Perez .....	225
bd)	Die beginnende Intrige des Matteo Vasquez.....	226
be)	Die Vertreter der Cortes von Kastilien .....	226
c)	Die zweite Handlungs- und Geschehensphase .....	226
ca)	Antonio Perez und Juana .....	227
cb)	Antonio Perez und Philipp II. ....	228
cc)	Philipp II. und die Fürstin Eboli .....	228
cd)	Die Fortsetzung der Handlungssequenz der Intrige des Matteo Vasquez .....	229
ce)	Juana und König Philipp II. ....	230
d)	Die dritte Handlungs- und Geschehensphase .....	230
da)	Die Fürstin Eboli, Antonio Perez und Juana .....	230
db)	Der Volksaufstand unter der Führung von Pelajo .....	231
dc)	Die Handlungs- und Geschehenssequenz der gefangenen Aufständischen mit Antonio Perez und König Philipp II. ....	232
4.	Die epische Breite der "Geschichte", ihre Umsetzung in ein Bühnenstück und die Konflikte der Figuren .....	233
VIII.	Der Nexus der Darstellung: Die Bühnengestaltung der "Geschichte" .....	237
1.	Karl Gutzkows Hinwendung zum 'Klassizismus' .....	237
2.	Die bühnenwirksame Gestaltung des Trauerspiels.....	241

3.	Die Bühnendarstellung der einzelnen Aufzüge nach ihrer räumlichen und situativen Disposition, ihrer sprachlichen, visuellen und musikalischen Gestaltung und der wirkungsvollen Steigerung der Handlungsemphasen auf die Thematik hin .....	247
a)	Der erste Aufzug, Vergleich mit der ursprünglichen Form im MSD 1 .....	247
b)	Der zweite Aufzug .....	261
c)	Der dritte Aufzug .....	273
d)	Der vierte Aufzug, Vergleich mit der ursprünglichen Form des vierten und fünften Aufzuges im MSD 1 .....	288
e)	Der fünfte Aufzug .....	308
IX.	Schlußteil .....	325
1.	Resümee zu Thema und Gestalt des Trauerspiels.....	325
2.	Zeitgenössische Beurteilungen .....	328
3.	Die Bühnentauglichkeit des Dramas.....	335
X.	Exkurse und Materialien .....	339
XI.	Abkürzungen.....	367
XII.	Literaturverzeichnis .....	369